

INFO	Mein Beruf – EINLEITUNG – Übersicht	001
-------------	--	------------

Themen:



- Blick in die Arbeitswelt
- Wer bin ich, meine Kompetenzen, mein Profil (Angebot von gateway.one)
- Gegenüberstellung der Berufsfindung «analog» und «digital»
- Die digitale Bewerbung (Voraussetzungen: Multicheck, Basisprofil etc.)
- Recherchieren und vergleichen von Berufswahlportalen (z.B. berufswahl.ch, gateway.one etc.)
- Übungen, Selbstkontrolle und Lernkontrolle

Methodische Mittel:

- Broschüre (analog oder als Flippingbook einsetzbar)
- Arbeitsblätter, Übungen
- PowerPoint-Präsentationen (spezifische, beliebte Berufsprofile, gefunden auf gateway.one mit Pfadhinweis)
- Material für Stationen-Unterricht
- eLearning mit Lernkontrollen

Lehrplan 21 Bezug

1. LP21 – Einleitende Grundlagen zur Berufswahl

- Eine **gelingende Berufliche Orientierung** hilft dem jungen Menschen eine seinen persönlichen Wünschen und Möglichkeiten **bestmöglich entsprechende Bildungs- und Berufswahl** zu treffen, die mit den Erwartungen und Bedürfnissen des sozialen Umfeldes und der Gesellschaft korrespondiert.
- Der Unterricht vermittelt **Orientierungswissen zur Bildungs-, Berufs- und Arbeitswelt**. Die Jugendlichen werden für einen selbstbewussten Umgang mit unterschiedlichen **Erwartungen des Umfelds an die Bildungs- respektive Berufswahl** gestärkt. Sie setzen sich mit den eigenen biografischen Prägungen auseinander, insbesondere in Bezug auf geschlechtsspezifische soziale und kulturelle Normen

2. LP21 – Berufswahlbezogene Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler

Kompetenzstufe BO1.1.

- können aus ihrem **Selbst- und Fremdbild** Schlüsse für ihre **Bildungs- und Berufswahl** ziehen.

Kompetenzstufe BO.2.2

- können einen persönlichen Bezug zur Arbeitswelt herstellen und Schlüsse für ihre **Bildungs- und Berufswahl** ziehen.
- können Berufe aus ihrem familiären und weiteren Umfeld in Bezug **zu ihrem aktuellen Bildungs- und Berufswunsch** setzen.
- können eigene biografische **Prägungen und Erwartungen ihres Umfeldes zum Beruf** reflektieren und geschlechtsspezifische, soziale und kulturelle Stereotypen hinterfragen und dazu eine eigenständige Position vertreten.
- können Konsequenzen für die eigene **Bildungs- und Berufswahl** ziehen.

Kompetenzstufe WAH.1.2.

- können Informationen **zum Arbeitsalltag von Arbeitnehmer/innen** und Arbeitgeber/innen zusammentragen (z.B. Aufgaben, Tätigkeiten, Verantwortung, Gestaltungsmöglichkeiten, Risiken, Lohn, Arbeitsumfeld, Leistungserwartungen, Veränderungen des Arbeitsplatzes, Besonderheiten) und diese Informationen mit eigenen **Berufsvorstellungen** vergleichen.
- können familiäre, geschlechtsspezifische, soziale und kulturelle **Einflüsse in Bezug auf Berufswahl und Arbeitsformen reflektieren** (z.B. Vorstellungen zu geschlechtstypischen Berufen, Vorstellungen zu Haus- und Familienarbeit, Bereitschaft zur Freiwilligenarbeit). können sich am Beispiel eines **Lehrvertrages über Rechte und Pflichten** der Arbeitgeber/innen und Arbeitnehmer/innen informieren und Bedingungen für eine gute Zusammenarbeit benennen.
- können **Gestaltungsspielräume in verschiedenen Arbeitswelten** erkunden und vergleichen (z.B. Arbeitsorganisation, Arbeitszeiten, Verantwortungsbereiche, Weiterbildungsmöglichkeiten, berufliche Perspektiven).

Diese nachstehende Lektionsgruppe erfüllt die **Vorgaben nach Lehrplan 21** und die **Anforderungen** für den analogen und **digitalen Unterricht**; sie enthält ebenso weitreichende Anregungen zum **selbstständigen Lernen**.